

MEDIENMITTEILUNG – mit Bitte um Veröffentlichung

31.10.2011

„Unsere Bibliotheken haben in der bundesweiten Bibliothekswoche in fast 5.000 Veranstaltungen ihre „Schätze“ präsentiert. Über eine halbe Million Menschen haben in dieser Woche das vielfältige Lern-, Informations- und Freizeitangebot von Bibliotheken genutzt. Diese hohe Wertschätzung verträgt sich nicht mit der Sparpolitik von Ländern und Kommunen. Bibliotheken müssen ausgebaut und nicht eingespart werden.“

Monika Ziller, Vorsitzende des dbv

Bundesweite Bibliothekswoche zum vierten Mal ein großer Erfolg

5.000 Veranstaltungen, 20.000 Stunden Programm, 500.000 Bibliotheksbesucher

Am heutigen Montag geht die bundesweite Kampagne „Treffpunkt Bibliothek“ mit der Verleihung der Karl-Preusker-Medaille 2011 an Bundespräsident a.D. Horst Köhler im sächsischen Großenhain zu Ende. Die Auszeichnung erinnert an Karl Benjamin Preusker, der dort 1828 eine Schulbibliothek gründete, aus der wenig später die erste öffentliche Bibliothek in Deutschland hervorging.

Beginn der Aktionswoche, die bereits zum vierten Mal in Kooperation mit dem Deutschen Bibliotheksverband e.V. (dbv) organisiert und vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert wurde, war der „Tag der Bibliotheken“ am 24. Oktober, an dem die „Bibliothek des Jahres“ gekürt wurde. In diesem Jahr erhielt die Anton-Saefkow-Bibliothek in Berlin-Lichtenberg die mit 30.000 € dotierte Auszeichnung der ZEIT-Stiftung Ebelin und Gerd Bucerius und des Deutschen Bibliotheksverbandes.

Unter dem Motto „Schätze“ beteiligten sich über tausend Bibliotheken aus ganz Deutschland mit nahezu 5.000 Veranstaltungen an der Aktionswoche „Treffpunkt Bibliothek“. Der diesjährige Schwerpunkt wies bei weitem nicht nur auf bibliophile Raritäten oder ehrwürdige Bibliotheksbauten hin, sondern war vor allem auch Anlass für zahlreiche Führungen, Gespräche, Lange Nächte, Lesungen und abwechslungsreiche Angebote für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Im Fokus der Veranstaltungen standen die Aktivitäten der Bibliotheken im Bereich Lese-, Medien- und Informationskompetenz. Vielfach widmeten sich die Präsentationen den Neuen Medien und der Digitalisierung von wertvollen historischen Bibliotheksbeständen. Das Programmangebot umfasste während der Aktionswoche rund 20.000 Stunden, welches von insgesamt 500.000 Bibliotheksbesuchern genutzt wurde.



**TAUSEND VERANSTALTUNGEN
IN TAUSEND BIBLIOTHEKEN**

Die bundesweite jährliche
Kampagne der Bibliotheken

Treffpunkt Bibliothek
vom 24. – 31. Oktober 2011

Gefördert durch das
Bundesministerium für Bildung und
Forschung BMBF

KOORDINATION

Deutscher Bibliotheksverband e.V.
Bundesgeschäftsstelle
Barbara Schleihaugen / Brigitta Wühr
Straße des 17. Juni 114
10623 Berlin
www.bibliotheksverband.de
www.treffpunkt-bibliothek.de

MEDIENARBEIT

Celia Solf / Stefan Hirtz /
Damaris Schmitz
Marienburger Str. 16
10405 Berlin
Fon: 030 / 440 10 720
Fax: 030 / 440 10 684
mail@artefakt-berlin.de

Pressedownloads unter
www.artefakt-berlin.de



TAUSEND VERANSTALTUNGEN
IN TAUSEND BIBLIOTHEKEN

Im Vorfeld von „Treffpunkt Bibliothek“ präsentierte der Deutsche Bibliotheksverband e.V. (dbv) zum zweiten Mal den „Bericht zur Lage der Bibliotheken“. Der Report beleuchtet die unbefriedigende finanzielle Entwicklung seit der ersten bundesweiten Erhebung im letzten Jahr und die gleichzeitig wachsende Bedeutung der Bibliotheken als kommunaler oder wissenschaftlicher Treffpunkt. Gefordert wird eine bundesweite Aufstockung der Mittel, damit Bibliotheken in die Lage versetzt werden, ihrem Bildungsauftrag auch mit einer angemessenen Finanzausstattung nachkommen zu können.

Die bundesweite jährliche
Kampagne der Bibliotheken

Treffpunkt Bibliothek
vom 24. – 31. Oktober 2011

Gefördert durch das
Bundesministerium für Bildung und
Forschung BMBF

Im Deutschen Bibliotheksverband e.V. (dbv) sind mehr als 2.000 Bibliotheken aller Sparten und Größenklassen Deutschlands mit ca. 25.000 Beschäftigten zusammengeschlossen. Der gemeinnützige Verein dient seit über 60 Jahren der Förderung des Bibliothekswesens und der Kooperation aller Bibliotheken. Sein Anliegen ist es, die Wirkung der Bibliotheken in Kultur und Bildung sichtbar zu machen und ihre Rolle in der Gesellschaft zu stärken. Zu den Aufgaben des dbv gehört auch die Förderung des Lesens und des Einsatzes zeitgemäßer Informationstechnologien als unentbehrliche Grundlage für Wissenschaft und Information.

KOORDINATION

Deutscher Bibliotheksverband e.V.
Bundesgeschäftsstelle
Barbara Schleihagen / Brigitta Wühr
Straße des 17. Juni 114
10623 Berlin
www.bibliotheksverband.de
www.treffpunkt-bibliothek.de

MEDIENARBEIT

Celia Solf / Stefan Hirtz /
Damaris Schmitz
Marienburger Str. 16
10405 Berlin
Fon: 030 / 440 10 720
Fax: 030 / 440 10 684
mail@artefakt-berlin.de

Pressedownloads unter
www.artefakt-berlin.de